



PRODUKTBESCHREIBUNG

ferax 2K-Zargenschaum ist ein 2-komponentiger Polyurethan-Klebschaum, der – **ohne Feuchtigkeit** – sehr schnell aushärtet. Dennoch ist der Einsatz von Spreizen innerhalb der angegebenen Spreizzeit von 30 min. notwendig. Bei der Montage von Innentüren bedarf es keiner zusätzlichen Befestigung, Außentüren und Fensterrahmen müssen gem. Bauvorschriften zusätzlich mit einer mechanischen Befestigung gesichert werden. Aus einer 400 ml Dose können – je nach Spaltbreite – zwei bis drei Innen-Türzargen montiert werden. Dieses Produkt wurde unter Anwendung eines auditierten Qualitätsmanagementsystems gemäss ISO 9001:2015 hergestellt. Kartoninhalt: 12 Dosen, Palettenmenge: 720 Dosen.

PRODUKTVORTEILE

- praktische Drehflügelauslösung, verklebungsfrei und sicher in der Anwendung
- Sicherheitsventil für hohe Lagerstabilität von 21 Monaten
- Spezialadapter zum Ausbringen mit Nachtropfsschutz
- hohe Klebfestigkeiten
- extrem schnelle Aushärtung
- sehr feine Zellstruktur
- nach 30 Minuten entspreizbar
- sehr gute Dimensionsstabilität ($\pm 3\%$)
- Wärmeleitfähigkeit: $\lambda_{10} = 0.0259 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$
- Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{s,w}$:
 - bei 10 mm Fugenbreite: $\geq 60 \text{ dB}$
 - bei 20 mm Fugenbreite: $\geq 59 \text{ dB}$
- sehr emissionsarm (GEV EMICODE EC1 Plus)
- Deutsches Gütesiegel für nachhaltiges Bauen (DGNB): Qualitätsstufe 2
- Baustoffklasse E nach EN 13501-1
- Baustoffklasse B2 nach DIN 4102 Teil 1
- Volumenausbeute (400 ml): bis zu 12 Liter

ANWENDUNGSBEREICHE

Montage von Innentüren. Füllen bei Außentürzargen und Wohnungseingangstüren mit zusätzlicher mechanischer Befestigung.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

ferax 2K-Zargenschaum haftet auf allen üblichen Baumaterialien, ausgenommen Polyethylen, Silikon, Öle und Fette, Formtrennmittel oder ähnliche Substanzen. Der Schaum lässt sich bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von $+5^\circ\text{C}$ bis $+35^\circ\text{C}$ verarbeiten. Der ausgehärtete Schaum ist überwiegend geschlossenzellig, verrottungsfest, feuchtigkeits- und temperaturbeständig von -40°C bis $+80^\circ\text{C}$. Er ist alterungsbeständig, jedoch nicht gegen UV-Strahlung. Die Wärme- und Schalldämmwerte sind ausgezeichnet.

ARBEITSVORBEREITUNG

Die Untergründe müssen fest, sauber, trocken, staub-, fett- und formtrennmittelfrei sein. Bei Bedarf mit geeignetem Tiefenprimer tragfähiger machen. **Zu nasse oder feuchte Untergründe können zum Schrumpfen des aushärtenden Schaums führen.** Zargen-Elemente bzw. sonstige Bauteile fachgerecht zur Befestigung vorbereiten. Die max. Fugenbreite bei der Türzargenmontage beträgt 30 mm. **Über $+25^\circ\text{C}$ warme Dosen nicht in Betrieb nehmen.** Gegebenenfalls die Dose vorher im kalten Wasserbad kühlen. Aktivierungsflügel am Dosenboden **mindestens 4 volle Umdrehungen** im Uhrzeigersinn drehen (siehe Pfeile auf dem Flügel). **Die Dose mit dem Ventil nach unten ca. 20 - 30mal kräftig schütteln.** Dabei muss ein leichtes Klappern in der Dose, als Beweis für die erfolgte Öffnung des Innenbehälters mit der Härterkomponente, hörbar sein. Ventilschutzkappe abnehmen und Adapter fest bis zum Anschlag auf das Ventil aufschrauben. Vorsicht, dabei nicht das Ventil betätigen.

VERARBEITUNG

Dose nach dem Aktivieren und Schütteln 30 Sekunden „reifen“ lassen und erst dann mit der Verarbeitung beginnen. Der Schaumaustritt ist durch Kippen des Adapters **bei abwärts gerichtetem Ventil** genau regulierbar. Adapter vorsichtig betätigen, um die Austrittsmenge zu kontrollieren. Auf gleichmäßige grüne Färbung des austretenden Schaums achten, sonst Aktivierungsflügel erneut drehen und Schüttelvorgang wiederholen. **Wichtige Hinweise: Nach dem Mischen unbedingt innerhalb von 5 Minuten verarbeiten. Bei Nichtentnahme des gemischten Schaums kann sich die Dose auf über $+50^\circ\text{C}$ erhitzen – Berstgefahr.** **ferax 2K-Zargenschaum** härtet nur gleichmäßig und schnell aus, wenn das 2K-System korrekt ausgelöst und vermischt worden ist. Der Spezialadapter hat einen Nachtropfsschutz - das Austragsröhrchen kann am Kopf des Adapters angesteckt werden, um Verschmutzungen zu verhindern. Frische Schaumflecken sofort mit **PU-Schaum-Reiniger** entfernen. Ausgehärteter Schaum ist nur mit noch mechanisch zu entfernen. Die Bauelemente müssen genügend Eigenstabilität aufweisen und sollen sach- und fachgerecht aufgebaut sein. Von einer Verklebung schwingender / vibrierender Bauteile mit **ferax 2K-Zargenschaum** ist abzuraten. Anwendung mit gasabschließenden Stoffen, z.B. Blechen, vermeiden, ggf. Eigenversuche durchführen.

HALTBARKEIT UND LAGERUNG

ferax 2K-Zargenschaum mit Sicherheitsventil (Feststoffventil) ist 21 Monate lagerfähig. Die ideale Lagertemperatur ist zwischen $+10^\circ\text{C}$ und $+20^\circ\text{C}$. Die Dosen sind stehend zu lagern und vor Feuchtigkeit, Frost und Hitzeeinwirkung zu schützen.

SICHERHEITSHINWEISE

sh. Sicherheitsdatenblatt

ENTSORGUNG

In Deutschland erfolgt die Abholung von Kartons mit entleerten Dosen durch die PDR. Weitere Informationen befinden sich auf dem Etikett und/oder der Kartonaußenseite. In anderen Ländern sind entleerte Dosen entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN (ermittelt bei +23°C, 50% relative Luftfeuchte; gemäss FEICA Test Methoden & DIN EN 17333)

Verarbeitungstemperaturen ⁽²⁾ (Untergrund und Umgebung)	minimal	+ 5°C	Expansionsdruck (während der Aushärtung) (FEICA TM 1009 / trocken)	nach 3 h	~ 6 kPa
	optimal	+ 20°C	Nachexpansion 35-mm-Fuge (FEICA TM 1010)	trocken	~ 75 %
	maximal	+ 35°C	Zugfestigkeit (FEICA TM 1018)	trocken	~ 175 kPa
Verarbeitungstemperaturen ⁽²⁾ (Dose)	minimal	+ 10°C	Reißdehnung (FEICA TM 1018)	trocken	~ 9 %
	maximal	+ 25°C	Scherfestigkeit (FEICA TM 1012)	trocken	~ 90 kPa
Schaumfarbe	grün		Druckspannung (bei 10% Stauchung) (FEICA TM 1011)	trocken	~ 85 kPa
Zellstruktur	sehr fein		Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaums	-40 bis + 80°C kurzfristig bis +100°C	
Rohdichte (FEICA TM 1019)	trocken	~ 46 kg/m ³	GEV EMICODE	EC1 PLUS sehr emissionsarm	
Klebfreizeit (FEICA TM 1014)	trocken	~ 6 min	Deutsches Gütesiegel für nachhaltiges Bauen (DGNB)	Qualitätsstufe 2	
Schneidbarkeit (FEICA TM 1005)	trocken	~ 9 min	Französische VOC-Emissionsklasse	A+	
Voll belastbar (30 mm Strang)	~ 3 Stunden		Baustoffklasse gem. EN 13501-1	E	
Ablaufverhalten und max. Fugenbreite (FEICA TM 1006)	trocken (+5 °C)	Grad 2 bis 60 mm	Baustoffklasse gem. DIN 4102 Teil 1	B2	
Fugengeschäumte Ausbeute ⁽¹⁾ (FEICA TM 1002; trocken)	400 ml	bis zu 10 lfm	Wärmeleitfähigkeit	λ10 = 0.0259 W/(m•K)	
Volumenausbeute (Box-Test) ⁽¹⁾ (FEICA TM 1003; trocken)	400 ml	bis zu 12 Liter	Bewertetes Fugenschalldämm-Maß	Fugenbreite 10 mm: ≥ 60 dB Fugenbreite 20 mm: ≥ 59 dB	
Sprödigkeit (FEICA TM 1008; trocken)	+5°C / 1.5h / 24h	1 / 1			
Dimensionsstabilität (FEICA TM 1004)	trocken	± 3 %			

(1) Ein proportionales Verhältnis zwischen Ausbeute und Füllmenge ist nicht grundsätzlich gegeben. Höher-/niedrigere befüllte Dosen müssen gesondert betrachtet werden.

(2) Dosentemperatur min. +10°C und max. +25°C. Ideale Verarbeitungstemperatur liegt bei +20°C, andere Temperaturen können zu anderen Werten führen



ferax verwendet von der FEICA anerkannte Prüfmethoden, um transparente und reproduzierbare Testergebnisse zu erzielen. Dadurch kann eine harmonisierte Darstellung der Produkteigenschaften gewährleistet werden. Die FEICA OCF Prüfmethoden können unter <http://www.feica.eu/our-industry/pu-foam-ocf/ocf-test-methods.aspx> abgefragt werden. FEICA ist ein internationaler Verband, der die Europäische Klebe- und Dichtstoff Industrie repräsentiert, inklusive Hersteller einkomponentiger Polyurethanschäume. Weitere Informationen siehe: <http://www.feica.eu>

Alle Angaben in diesem Datenblatt sind Laborwerte, die in der Praxis abweichen können, und somit keine Zusicherung einer bestimmten Eigenschaft darstellen. Die Vielfalt der Einzelheiten und Kombinationsmöglichkeiten können in diesem Rahmen nicht abgedeckt werden. Es obliegt dem Anwender, sich entsprechend zu informieren. Ein bestimmtes Arbeitsergebnis kann wegen der Unüberschaubarkeit der Verarbeitungsbedingungen nicht garantiert werden. Eigenversuche zur Sicherstellung der gewünschten Ergebnisse sind ausdrücklich angeraten. Stand 10_2022: Vorherige Ausführungen verlieren hiermit ihre Gültigkeit.